

Risikokreislauf

Schaubild über das Gesamtanliegen

Verringern der Gefahr
sexualisierter Gewalt

Präventionsmaßnahmen, insbesondere:

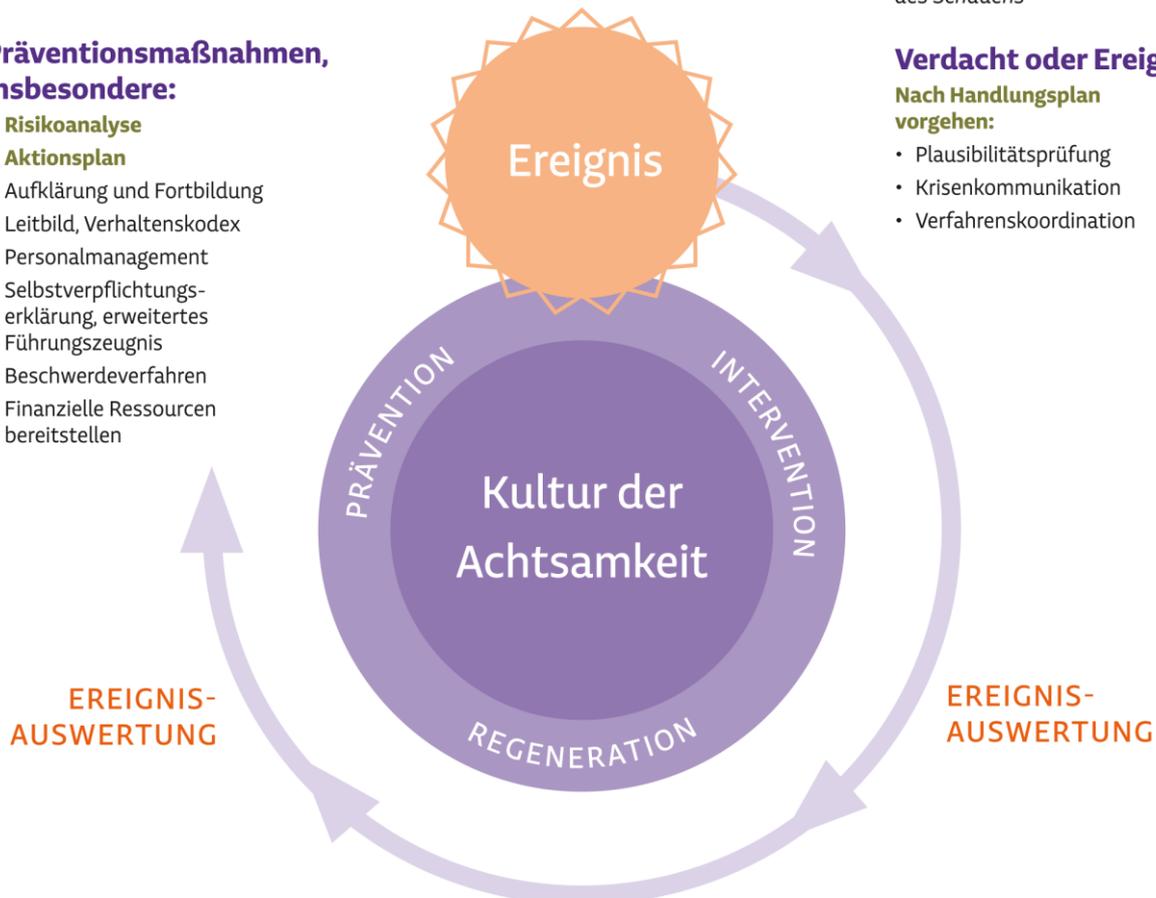
- Risikoanalyse
- Aktionsplan
- Aufklärung und Fortbildung
- Leitbild, Verhaltenskodex
- Personalmanagement
- Selbstverpflichtungs-
erklärung, erweitertes
Führungszeugnis
- Beschwerdeverfahren
- Finanzielle Ressourcen
bereitstellen

Begrenzung des Ausmaßes
des Schadens

Verdacht oder Ereignis

Nach Handlungsplan vorgehen:

- Plausibilitätsprüfung
- Krisenkommunikation
- Verfahrenskoordination



Wiedergewinnung von Vertrauen

- Stabilisierungsmaßnahmen
- Kommunikation und Seelsorge
- Rehabilitation Betroffener
- Begleitung von Gemeindegruppen

Aus: EKD: Hinschauen – Helfen – Handeln. Die Fortbildungsinitiative der Evangelischen Landeskirchen und der Diakonie gegen sexualisierte Gewalt, in Anlehnung an Anlage 1 der EKD-Broschüre „Das Risiko kennen – vertrauen sichern“ 2014